Winterthur Glossar



BILDUNG UND SOZIALES

Stiftung Zeitzeichen Winterthur (vormals "Stiftung Winterthurer Sozialarchiv")

Trottenstrasse 20

Die Stiftung Zeitzeichen Winterthur (vormals "Stiftung Winterthurer Sozialarchiv") widmet sich der Erhaltung lokaler Kulturgüter. Sie ist Anlaufstelle für Zeitdokumente. Sie hat zum Ziel, Dokumente und historisch-kulturhistorisch relevante Gegenstände aller Art vor der Vernichtung zu retten. Wenn alte Fotos, Briefe, Bilder und Bücher, aber auch Möbelstücke und andere Gegenstände der Vorgenerationen zum Vorschein kommen, sollen diese Dokumente vor dem Verschwinden bewahrt werden.

GRÜNDUNGSDATUM 2004

ADRESSE Stiftung Zeitzeichen Winterthur Trottenstrasse 20 8400 Winterthur

Die Stiftung und ihr Förderverein wurden durch alt Stadtpräsident Urs Widmer, den Rechtsanwalt Dr. Peter Hauser und den Historiker Renato Esseiva (†) im Mai 2004 ins Leben gerufen. Sie kümmern sich nicht nur um bedeutungsvolle, sondern auch um vermeintlich bedeutungslose Hinterlassenschaften, die sich möglicherweise als wichtige historische Quellen herausstellen könnten. Ziel der Stiftung ist es, kulturgeschichtlich wertvolle Zeugnisse vor der Abfallmulde zu retten und sie in entsprechenden Bibliotheken, Archiven oder Museen der Forschung und einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. In den wenigen Jahren seit ihrer Gründung konnte die Institution bereits eine grosse Zahl an geschichtlich bedeutsamen Objekten aller Art erwerben oder als Geschenke entgegennehmen und an betreffende Institutionen in Winterthur, der ganzen Schweiz und gar im Ausland weitervermitteln.

Links

• Website: Stiftung Zeitzeichen Winterthur

Abgespeichert am 10.11.2025

Link zum Artikel

Bibliografie

- Stiftung Zeitzeichen ehemals Stiftung und Förderverein Sozialarchiv Winterthur / Winterthur Glossar
 - Stadtblatt 2006/21. Landbote 2006/301 m.Abb. www.winterthur-glossar.ch, Nachschlagewerk: Landbote 2006/5. Werbeprospekt: Winterthurer Dok. 2006/38 1 Bl. Gallispitz 2008/4. - Flyer "Die Anlaufstelle für Zeitdokumente: Winterthurer Dok.2009/48



AUTOR/IN: <u>Nutzungshinweise</u>

Heinz Bächinger

UNREDIGIERTE VERSION

LETZTE BEARBEITUNG:

05.04.2023